

CHRISTUSKIRCHE BREMERHAVEN

Sonntag, den 20. Dezember 2015, 17.00 Uhr

Johann Sebastian Bach Weihnachtsoratorium I-VI



Sopran: Anja Petersen · *Alt:* Schirin Partowi
Evangelist: Michael Connaire · *Bass:* Ekkehard Abele

Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven

Bremerhavener Kammerchor

Knabenchor und Jugendchöre der Christuskirche

Barockorchester »la festa musicale«

Leitung: Eva Schad



STIFTUNG
SPARDA-BANK
HANNOVER

Johann Sebastian Bach (1685-1750): Weihnachtsoratorium (BWV 248)

Kantate I »Jauchzet, frohlocket«

Chor

Jauchzet, frohlocket! auf, preiset die Tage,
rühmet, was heute der Höchste getan!
Lasset das Zagen, verbannet die Klage,
stimmet voll Jauchzen und
Fröhlichkeit an!

Dienet dem Höchsten mit herrlichen
Chören, | lasst uns den Namen des
Herrschers verehren!

Rezitativ (Evangelist)

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein
Gebot von dem Kaiser Augusto ausging,
dass alle Welt geschätzt würde,
und jedermann ging,
dass er sich schätzen ließe,
ein jeglicher in seine Stadt.
Da machte sich auch auf Josef
aus Galiläa aus der Stadt Nazareth
in das jüdische Land zur Stadt David,
die da heißtet Betlehem;
darum, dass er von dem Hause
und Geschlechte Davids war,
auf dass er sich schätzen ließe
mit Maria, seinem vertrauten Weibe,
die war schwanger.
Und als sie daselbst waren,
kam die Zeit, dass sie gebären sollte.

Rezitativ (Alt)

Nun wird mein liebster Bräutigam,
nun wird der Held aus Davids Stamm
zum Trost, zum Heil der Erden
einmal geboren werden.
Nun wird der Stern aus Jakob scheinen,
sein Strahl bricht schon hervor.

Auf, Zion, und verlasse nun das Weinen,
dein Wohl steigt hoch empor!

Arie (Alt)

Bereite dich, Zion,
mit zärtlichen Trieben,
den Schönsten, den Liebsten
bald bei dir zu sehn!
Deine Wangen
müssen heut viel schöner prangen,
eile, den Bräutigam
sehnlichst zu lieben!

Choral

Wie soll ich dich empfangen,
und wie begegn' ich dir?
O aller Welt Verlangen,
o meiner Seelen Zier!
O Jesu, Jesu, setze
mir selbst die Fackel bei,
Damit, was dich ergötze,
mir kund und wissend sei!

Rezitativ (Evangelist)

Und sie gebar ihren ersten Sohn
und wickelte ihn in Windeln
und legte ihn in eine Krippe,
denn sie hatten sonst keinen Raum
in der Herberge.

Choral und Rezitativ

(Bass)

Wer kann die Liebe recht erhöhen,
die unser Heiland vor uns hegt?
Ja, wer vermag es einzusehen,
wie ihn der Menschen Leid bewegt?
Des Höchsten Sohn kommt in die Welt,
weil ihm ihr Heil so wohl gefällt,
so will er selbst als Mensch
geboren werden.

Chor (Sopran)

Er ist auf Erden kommen arm,
dass er unsrer sich erbarm,
und in dem Himmel mache reich,
und seinen lieben Engeln gleich.
Kyrieleis!

Arie (Bass)

Großer Herr und starker König,
liebster Heiland, o wie wenig
achtest Du der Erden Pracht!
Der die ganze Welt erhält,
ihre Pracht und Zier erschaffen,
muss in harten Krippen schlafen.

Choral

Ach, mein herzliebes Jesulein!
Mach dir ein rein sanft Bettelein,
zu ruhn in meines Herzens Schrein,
dass ich nimmer vergesse dein!

Kantate II

»Und es waren Hirten in derselben Gegend«

Sinfonia

Rezitativ (Evangelist)

Und es waren Hirten in derselben
Gegend auf dem Felde bei den Hürden,
die hüteten des Nachts ihre Herde.
Und siehe, des Herren Engel
trat zu ihnen, und die Klarheit
des Herrn leuchtet um sie,
und sie furchten sich sehr.

Choral

Brich an, du schönes Morgenlicht,
und lass den Himmel tagen!
Du Hirtenvolk, erschrecke nicht,
weil dir die Engel sagen,
dass dieses schwache Knäbelein
soll unser Trost und Freude sein,
dazu den Satan zwingen,
und letztlich Friede bringen.

Rezitativ

(Evangelist)

Und der Engel sprach zu ihnen:

(Angelus, Sopran)

Fürchtet euch nicht, siehe,
ich verkündige euch große Freude,
die allem Volke widerfahren wird.
Denn euch ist heute der Heiland
geboren, welcher ist Christus,
der Herr in der Stadt David.

Rezitativ (Bass)

Was Gott dem Abraham verheißen,
das lässt er nun dem Hirtenchor
erfüllt erweisen.

Ein Hirt hat alles das zuvor
von Gott erfahren müssen.
Und nun muss auch ein Hirt die Tat,
was er damals versprochen hat,
zuerst erfüllt wissen.

Arie (Tenor)

Frohe Hirten, eilt, ach eilet,
eh ihr euch zu lang verweilet,
eilt, das holde Kind zu sehn!
Geht, die Freude heißt zu schön,
wucht die Anmut zu gewinnen,
geht und labet Herz und Sinnen!

Rezitativ (Sopran)

Und das habt zum Zeichen:
Ihr werdet finden das Kind in Windeln
gewickelt und in einer Krippe liegen.

Choral

Schaut hin, dort liegt im finstern Stall,
des Herrschaft gehet überall.
Da Speise vormals sucht ein Rind,
da ruhet jetzt der Jungfrau'n Kind.

Rezitativ (Bass)

So geht denn hin, ihr Hirten, geht,
dass ihr das Wunder seht;
und findet ihr des Höchsten Sohn
in einer harten Krippe liegen,
so singet ihm bei seiner Wiegen

aus einem süßen Ton
und mit gesamtem Chor
dies Lied zur Ruhe vor!

Arie (Alt)

Schlafe, meine Liebster:
genieße der Ruh,
wache nach diesem vor aller Gedeihen!
Labe die Brust,
empfinde die Lust,
wo wir unser Herz erfreuen!

Rezitativ und Chor

(Evangelist)

Und alsbald war da bei dem Engel
die Menge der himmlischen Heerscharen,
die lobten Gott und sprachen:

(Chor)

Ehre sei Gott in der Höhe
und Frieden auf Erden,
und den Menschen ein Wohlgefallen.

Rezitativ (Bass)

So recht, ihr Engel, jauchzt und singet,
dass es uns heut so schön gelingt!
Auf denn! Wir stimmen mit euch ein,
uns kann es, so wie euch, erfreun.

Choral

Wir singen dir in deinem Heer
aus aller Kraft Lob, Preis und Ehr,
dass du, o langgewünschter Gast,
dich nunmehr eingestellet hast.

Kantate III

»Herrischer des Himmels«

Chor

Herrischer des Himmels,
erhöre das Lallen,
lass dir die matten Gesänge gefallen,
wenn dich dein Zion
mit Psalmen erhöht.
Höre der Herzen
frohlockendes Preisen,

wenn wir dir jetzo
die Ehrfurcht erweisen,
weil unsre Wohlfahrt befestiget steht.

Rezitativ und Chor

(Evangelist)

Und da die Engel von ihnen
gen Himmel fuhren,
sprachen die Hirten untereinander:

(Chor)

Lasset uns nun gehen gen Betlehem
und die Geschichte sehen,
die da geschehen ist,
die uns der Herr kundgetan hat.

Rezitativ (Bass)

Er hat sein Volk getröst,
er hat sein Israel erlöst,
die Hilf aus Zion hergesendet
und unser Leid geendet.
Seht, Hirten! dies hat er getan.
Geht! dieses trefft ihr an.

Choral

Dies hat er alles uns getan,
sein groß Lieb zu zeigen an;
des freu sich alle Christenheit
und dank ihm des in Ewigkeit.
Kyrieleis!

Arie (Sopran, Bass)

Herr, dein Mitleid, dein Erbarmen
tröstet uns und macht uns frei.
Deine holde Gunst und Liebe,
deine wundersamen Triebe
machen deine Vatertreu
wieder neu.

Rezitativ (Evangelist)

Und sie kamen eilend
und fanden beide, Maria und Josef,
dazu das Kind in der Krippe liegend.
Da sie es aber gesehen hatten,
breiteten sie das Wort aus,
welches zu ihnen
von diesem Kinde gesaget war.

Und alle, vor die es kam,
wunderten sich der Rede,
die ihnen die Hirten gesaget hatten.
Maria aber behielt alle diese Worte
und bewegte sie in ihrem Herzen.

Arie (Alt)

Schließe mein Herze,
dies selige Wunder
fest in deinem Glauben ein!
Lasse dies Wunder
der göttlichen Werke
immer zur Stärke
deines schwachen Glaubens sein!

Rezitativ (Alt)

Ja, ja! mein Herz soll es bewahren,
was es an dieser holden Zeit
zu seiner Seligkeit
für sicheren Beweis erfahren.

Choral

Ich will dich mit Fleiß bewahren,
ich will Dir | Leben hier,
dir will ich abfahren.

Mit dir will ich endlich schweben
voller Freud | ohne Zeit
dort im andern Leben.

Rezitativ (Evangelist)

Und die Hirten kehrten wieder um,
preiseten und lobten Gott um alles,
das sie gesehen und gehört hatten,
wie denn zu ihnen gesaget war.

Choral

Seid froh dieweil, | dass euer Heil
ist hie ein Gott
und auch ein Mensch geboren,
der, welcher ist | der Herr und Christ
in Davids Stadt, von vielen auserkoren.

– Pause bis 19.15 Uhr –

Auf dem Kirchplatz werden Glühwein und Suppe angeboten!

Kantate IV

»Fällt mit Danken«

Chor

Fällt mit Danken, fällt mit Loben
vor des Höchsten Gnadenthron!
Gottes Sohn will der Erden
Heiland und Erlöser werden,
Gottes Sohn dämpft der Feinde
Wut und Toben.

Rezitativ (Evangelist)

Und da acht Tage um waren,
dass das Kind beschnitten würde,
da ward sein Name genennet Jesus,
welcher genennet war von dem Engel,
ehe denn er im Mutterleibe
empfangen ward. (Lk 2,21)

Rezitativ (Bass)

Immanuel, o süßes Wort!
Mein Jesus heißt mein Hort,

mein Jesus heißt mein Leben,
mein Jesus hat sich mir ergeben,
mein Jesus soll mir immerfort
vor meinen Augen schweben.
Mein Jesus heißtet meine Lust,
mein Jesus labet Herz und Brust.

Choral

(Sopran)

Jesu, du mein liebstes Leben,
meiner Seelen Bräutigam,
der du dich vor mich gegeben
an des bittern Kreuzes Stamm.

(Bass)

Komm! Ich will dich mit Lust umfassen,
mein Herze soll dich nimmer lassen.
Ach! So nimm mich zu dir!

Rezitativ (Bass)

Auch in dem Sterben
sollst du mir das Allerliebste sein;

in Not, Gefahr und Ungemach
seh ich dir sehnlichst nach.
Was jagte mir zuletzt der Tod
für Grauen ein?
Mein Jesus! Wenn ich sterbe,
so weiß ich, dass ich nicht verderbe.
Dein Name steht in mir geschrieben,
der hat des Todes Furcht vertrieben.

Arie (Sopran und Echosopran)

Flößt, mein Heiland, flößt dein Namen
auch den allerkleinsten Samen
jenes strengen Schreckens ein?
Nein, du sagst ja selber nein! – Nein!
Sollt ich nun das Sterben scheuen?
Nein, dein süßes Wort ist da!
Oder sollt ich mich erfreuen?
Ja, du Heiland sprichst selbst ja! – Ja!

Rezitativ mit Choral

(Bass)

Wohlan, dein Name soll allein
in meinem Herzen sein.
So will ich dich entzücket nennen,
wenn Brust und Herz zu dir
vor Liebe brennen.
Doch Liebster sage mir:
Wie rühm ich dich, wie dank ich dir?

(Sopran)

Jesu, meine Freud und Wonne,
meine Hoffnung, Schatz und Teil,
mein Erlösung, Schmuck und Heil,
Hirt und König, Licht und Sonne,
ach! wie soll ich würdiglich,
mein Herr Jesu preisen dich?

Arie (Tenor)

Ich will nur dir zu Ehren leben,
mein Heiland, gib mir Kraft und Mut,
dass es mein Herz recht eifrig tut!
Stärke mich, deine Gnade würdiglich
und mit Danken zu erheben!

Choral

Jesus richte mein Beginnen,
Jesus bleibe stets bei mir,

Jesus zäume mir die Sinnen,
Jesus sei nur mein Begier,
Jesus sei mir in Gedanken,
Jesus lasse mich nicht wanken!

Kantate V

»Ehre sei dir, Gott, gesungen«

Chor

Ehre sei dir, Gott, gesungen,
dir sei Lob und Dank bereit.
Dich erhebet alle Welt,
weil dir unser Lob gefällt,
weil anheut unser aller Wunsch gelungen,
weil uns dein Segen so herrlich erfreut.

Rezitativ (Evangelist)

Da Jesus geboren war zu Bethlehem
im jüdischen Lande
zur Zeit des Königes Herodes,
siehe, da kamen die Weisen
vom Morgenlande gen Jerusalem
und sprachen: (Mt 2,1)

Chor

Wo ist der neugeborne König
der Juden? (Mt 2,2a)

Rezitativ (Alt)

Sucht ihn in meiner Brust,
hier wohnt er, mir und ihm zur Lust!

Chor

Wir haben seinen Stern gesehen
im Morgenlande und sind kommen,
ihn anzubeten. (Mt 2,2b)

Rezitativ (Alt)

Wohl euch, die ihr dies Licht gesehen,
es ist zu eurem Heil geschehen!
Mein Heiland, du, du bist das Licht,
das auch den Heiden scheinen sollen,
und sie kennen dich noch nicht,
als sie dich schon verehren wollen.
Wie hell, wie klar muss nicht dein Schein,
geliebter Jesu, sein!

Choral

Dein Glanz all Finsternis verzehrt,
die trübe Nacht in Licht verkehrt.
Leit uns auf deinen Wegen,
dass dein Gesicht und herrlichs Licht
wir ewig schauen mögen.

Arie (Bass)

Erleucht auch meine finstren Sinnen,
erleuchte mein Herze
durch der Strahlen klaren Schein!
Dein Wort soll mir die hellste Kerze
in allen meinen Werken sein;
dies lässt die Seele
nichts Böses beginnen.

Rezitativ (Evangelist)

Da das der König Herodes hörte,
erschrak er und mit ihm das ganze
Jerusalem. (Mt 2,3)

Rezitativ

(Alt)

Warum wollt ihr erschrecken?
Kann meines Jesu Gegenwart
euch solche Furcht erwecken?
O! solltet ihr euch nicht
vielmehr darüber freuen,
weil er dadurch verspricht,
der Menschen Wohlfahrt zu verneuen.

(Evangelist)

Und ließ versammeln alle Hohepriester
und Schriftgelehrten unter dem Volk
und erforschete von ihnen,
wo Christus sollte geboren werden.
Und sie sagten ihm:
Zu Bethlehem im jüdischen Lande;
denn also stehet geschrieben
durch den Propheten:
Und du Bethlehem im jüdischen Lande
bist mitnichten die kleinste
unter den Fürsten Juda;
denn aus dir soll mir kommen der Herzog,
der über mein Volk Israel ein Herr sei.
(Mt 2,4-6)

Arie / Terzett

(Sopran)

Ach, wenn wird die Zeit erscheinen?
Jesu, ach so komm zu mir!

(Tenor)

Ach, wenn kommt der Trost der Seinen?
Jesu, ach so komm zu mir!

(Alt)

Schweigt, er ist schon wirklich hier.

Rezitativ (Alt)

Mein Liebster herrschet schon.
Ein Herz, das seine Herrschaft liebet
und sich ihm ganz zu eigen gibet,
ist meines Jesu Thron.

Choral

Zwar ist solche Herzensstube
wohl kein schöner Fürstensaal,
ondern eine finstre Grube;
doch, sobald dein Gnadenstrahl
in denselben nur wird blinken,
wird es voller Sonne dünken.

Kantate VI

»Herr, wenn die stolzen Feinde
schnauben«

Chor

Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben,
so gib, dass wir im festen Glauben
nach deiner Macht und Hilfe sehn.
Wir wollen dir allein vertrauen;
so können wir den scharfen Klauen
des Feindes unversehrt entgehn.

Rezitativ

(Evangelist)

Da berief Herodes die Weisen heimlich
und erlernet mit Fleiß von ihnen,
wenn der Stern erschien wäre
und weiset sie gen Bethlehem und sprach:

(Herodes)

Ziehet hin und forschet fleißig nach
dem Kindlein, und wenn ihrs findet,

sagt mir's wieder, dass ich auch komme und es anbete. (Mt 2,7)

Rezitativ (Sopran)

Du Falscher, suche nun den Herrn zu fällen, | nimm alle falsche List, dem Heiland nachzustellen; der, dessen Kraft kein Mensch ermisst, bleibt doch in sichrer Hand. Dein Herz, dein falsches Herz ist schon, nebst aller seiner List, des höchsten Sohn, den du zu stürzen suchst, sehr wohl bekannt.

Arie (Sopran)

Nur ein Wink von seinen Händen stürzt ohnmächt'ger Menschen Macht. Hier wird alle Kraft verlacht! Spricht der Höchste nur ein Wort, seiner Feinde Stolz zu enden, o, so müssen sich sofort Sterblicher Gedanken wenden.

Rezitativ (Evangelist)

Als sie nun den König gehöret hatten, zogen sie hin. Und siehe, der Stern, den sie im Morgenlande gesehen hatten, ging für ihnen her, bis dass er kam, und stand oben über, da das Kindlein war. Da sie den Stern sahen, wurden sie hoch erfreuet und gingen in das Haus und funden das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder und beteten es an und täten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhen. (Mt 2,8-11)

Choral

Ich steh an deiner Krippen hier, o Jesulein, mein Leben. Ich komme, bring und schenke dir, was du mir hast gegeben. Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel' und Mut, nimm alles hin, und lass dir's wohl gefallen.

Rezitativ (Evangelist)

Und Gott befahl ihnen im Traum, dass sie sich nicht sollten wieder zu Herodes lenken und zogen durch einen anderen Weg wieder in ihr Land. (Mt 2,12)

Rezitativ (Tenor)

So geht! Genug, mein Schatz geht nicht von hier, | er bleibet da bei mir, ich will ihn auch nicht von mir lassen. Sein Arm wird mich aus Lieb mit sanftmutsvollem Trieb und grösster Zärtlichkeit umfassen; er soll mein Bräutigam verbleiben, ich will ihm Brust und Herz verschreiben. Ich weiß gewiß, er liebet mich, mein Herz liebt ihn auch inniglich und wird ihn ewig ehren. Was könnte mich nun für ein Feind bei solchem Glück versehren? Du, Jesu, bist und bleibst mein Freund; und werd ich ängstlich zu dir flehn: Herr, hilf! so lass mich Hilfe sehn,

Arie (Tenor)

Nun mögt ihr stolzen Feinde schrecken; was könnt ihr mir für Furcht erwecken? Mein Schatz, mein Hort ist hier bei mir! Ihr mögt euch noch so grimmig stellen, droht nur, mich ganz und gar zu fällen, doch seht, mein Heiland wohnet hier.

Rezitativ (Sopran, Alt, Tenor, Bass)

Was will der Hölle Schrecken nun, was will uns Welt und Sünde tun, da wir in Jesu Händen ruhn?

Choral

Nun seid ihr wohl gerochen an eurer Feinde Schar, | denn Christus hat zerbrochen, | was euch zuwider war. Tod, Teufel, Sünd und Hölle sind ganz und gar geschwächt; bei Gott hat seine Stelle das menschliche Geschlecht.

Kirchenmusik-Abo 2016

Hochwertige, für Sie reservierte Plätze, deutliche Preisnachlässe, Bonuskonzerte und die freie Übertragbarkeit der Abonnement-Karten machen die Abonnements für regelmäßige Konzertbesucher attraktiv.

1. Kirchenmusik-Abo ›Chor‹

<i>Normal:</i>	€ 92,-	<i>Sie sparen € 14,-</i>
<i>Ermäßigt:</i>	€ 85,-	<i>Sie sparen € 14,-</i>

Das Kirchenmusik-Abo 2016 ›Chor‹ beinhaltet vier große Chorkonzerte und ein Konzert der Veranstaltungsreihe ›Tage Alter Musik‹.

2. Kirchenmusik-Abo ›Komplett‹

<i>Normal:</i>	€ 130,-	<i>Sie sparen € 24,-</i>
<i>Ermäßigt:</i>	€ 115,-	<i>Sie sparen € 22,-</i>

Das Kirchenmusik-Abo 2016 ›Komplett‹ umfasst außer den vier Chorkonzerten auch die Konzerte der ›Tage Alter Musik‹, die ›Herbstlichen Orgelmusiken‹ sowie zwei Konzerte des Bremerhavener Kammerorchesters.

<i>Chor</i>	29.5.	Felix Mendelssohn Bartholdy: <i>Elias</i>
	25.9.	Christoph Willibald Gluck: <i>Orpheus und Euridike</i>
	23.II.	Giuseppe Verdi: <i>Requiem</i>
	18.12.	Johann Rosenmüller: <i>Marienvesper</i>
<i>Orchester</i>	17.4.	Orchesterwerke von Bach, Wolf u.a.
	30.10.	Solokonzerte von Bach und Liszt
<i>Orgel</i>	4.9.	Wolfgang Seifen: Stummfilmimprovisation
	18.9.	Schlagzeug und Orgel
<i>Alte Musik</i>	6.3.	Bremerhavener Kammerchor
	1.5.	Barockensemble <i>Los Temperamentos</i>

Sie erhalten die Abonnements bis zum 16. Januar 2016 bei:

Buchhandlung Hübener, An der Mühle 34 · Tel.: 0471-32 145 · mail@huebener.de

Ute Gätje (Stadtkantorei), Tel.: 0471-836 13

Neue Chorsänger sind herzlich willkommen!

Sie möchten in einem Chor mitsingen, spielen ein Instrument oder suchen musikalische Angebote für Ihr Kind? In der Christuskirche Bremerhaven treffen sich wöchentlich folgende Gruppen unter Leitung von Kantorin Eva Schad:

Montag	20.00 – 22.00	Bremerhavener Kammerorchester
Mittwoch	20.00 – 22.00	Bremerhavener Kammerchor
	15.30 – 16.30	Knabenchor (7–10 Jahre)
	16.30 – 17.15	Kinderchor I (4–6 Jahre)
Donnerstag	16.00 – 17.00	Kinderchor II (7–9 Jahre)
	17.00 – 18.00	Jugendchor I (10–14 Jahre)
	18.00 – 19.30	Jugendchor II (15–20 Jahre)
Freitag	19.45 – 22.00	Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven

Neue Sängerinnen und Sänger sind in der Evangelischen Stadtkantorei Bremerhaven herzlich willkommen! Der Chor beginnt am 8. Januar mit den Proben für den *Elias* von Felix Mendelssohn Bartholdy (29. Mai).

Nähere Informationen gibt Kantorin Eva Schad (Tel. 0471-200 290). Oder Sie besuchen einfach eine unserer Chorproben! Die Stadtkantorei probt jeweils freitags von 19.45 bis 22.00 Uhr im Gemeindesaal der Christuskirche.



Programmvorschau

Sonntag, den 7. Februar, 18.00 Uhr
Dionysiuskirche Bremerhaven-Lehe

TAGE ALTER MUSIK

I. Konzert: Tanya Aspelmeier (Sopran) und das Ensemble ›La Bergamasca‹
Dietrich Buxtehude: Solokantaten und Triosonaten
Eintritt frei

Sonntag, den 6. März, 19.30 Uhr

Christuskirche Bremerhaven

TAGE ALTER MUSIK

II. Konzert: ›Alt und Neu‹
mit dem Bremerhavener Kammerchor und dem Johgann Rosenmüller-Ensemble
Barocke Choräle und Solokantaten · Hugo Distler: Choralpassion
Eintritt: € 7,- (6,-)

Karfreitag, den 25. März, 17.00 Uhr

Christuskirche Bremerhaven

PASSIONSGOTTESDIENST

Hugo Distler: ›Choralpassion‹

Karsamstag, den 26. März, ab 21.00 Uhr

Christuskirche, Bremerhaven

DIE OSTERNACHT IN DER CHRISTUSKIRCHE

Orgelmusik zur Passion mit Organisten aus Bremerhaven

Eintritt frei

Sonntag, den 17. April, 19.30 Uhr

Christuskirche Bremerhaven

ORCHESTERKONZERT

mit dem Bremerhavener Kammerorchester

Werke von J.S. Bach (4. Brandenburgisches Konzert), J. Haydn, Hugo Wolff u.a.

Eintritt: € 8,- (7,-)

Sonntag, den 1. Mai, 20.00 Uhr

Christuskirche Bremerhaven

TAGE ALTER MUSIK

III. Konzert: Los Temperamentos

Lateinamerika im Spiegel der Barockmusik

Eintritt: € 7,- (6,-)

Unsere Orgel benötigt Ihre Hilfe!



Die Orgel der Christuskirche soll 2017, 20 Jahre nach der letzten Sanierung, gereinigt, technisch überholt und klanglich verbessert werden. Dies wird ca 60.000,- € kosten. Sonntag für Sonntag bereichert die Orgel unsere Gottesdienste und erklingt zusätzlich bei Trauungen und Konzerten. Wir wollen gemeinsam etwas tun, damit in unserer Kirche auch in Zukunft die Orgel erklingt!

Jeder einzelne Euro hilft, dass unsere Orgel bald in neuem Glanz erstrahlt. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns unterstützen: Am Eingang der Christuskirche steht unsere ›Orgelpardose‹ – drei Orgelfeifen, die sich mit Münzen und Scheinen befüllen lassen. Wenn Sie einen Betrag auf das folgende Konto überweisen, erhalten Sie eine Spendenbescheinigung:

Weser Elbe Sparkasse · Konto: 4000 560 · BLZ: 292 500 00
IBAN: DE14 2925 0000 0004 0005 60 · BIC: BRLA DE21 BRS
Stichwort »Orgel, Christuskirche«

Eva Schad, Kirchenmusikerin an der Christuskirche

Jürgen Janßen, Vorsitzender des Kirchenvorstands

Christian Schefe, Pastor und stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstands